

## Presseinformation

### Konzert am 16. Mai 2019 im Konzerthaus Berlin

#### Ein Frühwerk inmitten der Natur

Mendelssohn, Strauss und Beethoven mit Vladimir Jurowski

**Unter der Leitung von Vladimir Jurowski bringt das Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin am 16. Mai 2019 um 20 Uhr im Konzerthaus Berlin zwei Werke zur Aufführung, die von der Natur inspiriert sind. Felix Mendelssohn Bartholdys „Hebriden“-Ouvertüre und Ludwig van Beethovens „Pastorale“ Sinfonie Nr. 6 umrahmen dabei das Violinkonzert von Richard Strauss, das von Alina Ibragimova gespielt wird. Für das Konzert sind nur noch wenige Tickets erhältlich.**

Richard Strauss hatte seine Schulausbildung noch nicht abgeschlossen, als er im Alter von 17 Jahren mit der Komposition seines ersten und einzigen Violinkonzertes begann. Das eher selten zu hörende Werk trägt noch nicht die unverkennbare Strauss'sche Handschrift, dennoch ist das herausragende Talent des späteren Kapellmeisters der Königlichen Hofoper zu Berlin bereits unverkennbar.

Dem Violinkonzert geht Felix Mendelssohn Bartholdys „Hebriden“-Ouvertüre voraus. Klangmalerisch verarbeitete der Komponist in ihr die Eindrücke von den faszinierenden Landschaften Schottlands, die er auf einer Bildungsreise kennengelernt hatte.

Auch die Sinfonie Nr. 6 von Ludwig van Beethoven ist von der Schönheit der Natur inspiriert – und vom menschlichen Leben auf dem Lande. Seine „Pastorale“ war für Beethoven „mehr Ausdruck der Empfindung als Malerei“, denn persönlich lag ihm besonders viel am Landleben. Es machte ihm den Verlust seines Gehörs erträglicher, brachte ihm innere Ruhe und spendete ihm Zuversicht.

Die russisch-britische Geigerin **Alina Ibragimova** ist eines der interessantesten Talente ihrer Generation. Mit Musik vom Barock bis hin zu zeitgenössischen Werken hat sie sich sowohl auf historischen als auch auf modernen Instrumenten international als Solistin und Kammermusikerin einen Namen gemacht. Sie konzertierte bereits mit Orchestern wie dem London Symphony Orchestra, dem Boston Symphony Orchestra und dem Royal Concertgebouw Orchestra. Beim RSB war die mehrfach preisgekrönte Geigerin 2012 in zwei Schlüterhofkonzerten erstmals zu Gast und wird im Mai 2020 ein weiteres Mal mit dem Orchester auftreten, dann mit dem Violinkonzert von Karl Amadeus Hartmann unter der Leitung von Vladimir Jurowski.

# rsb

RUNDFUNK-  
SINFONIEORCHESTER  
BERLIN

13.05.2019

Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin  
Charlottenstraße 56  
10117 Berlin

Chefdirigent und  
Künstlerischer Leiter  
Vladimir Jurowski

Orchesterdirektor  
Adrian Jones

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Christina Gembaczka  
Fon +49/30/202 987 515  
Fax +49/30/202 987 519  
presse@rsb-online.de.

[www.rsb-online.de](http://www.rsb-online.de)

ein Ensemble der  
Rundfunk-Orchester und -Chöre  
GmbH Berlin

Geschäftsführer  
Anselm Rose  
Kuratoriumsvorsitzender  
Rudi Sölch

Gesellschafter  
Deutschlandradio, Bundesrepublik  
Deutschland, Land Berlin,  
Rundfunk Berlin-Brandenburg

Amtsgericht Charlottenburg  
HRB 4058  
Ust-IdNr DE136782703

Ein Ensemble der

 Rundfunk  
Orchester  
Chöre

## Presseinformation

rsb

RUNDFUNK-  
SINFONIEORCHESTER  
BERLIN

### Konzert am 16. Mai 2019 im Konzerthaus Berlin

**Donnerstag, 16. Mai 2019, 20.00 Uhr**

Konzerthaus Berlin, Großer Saal

Vladimir Jurowski, Dirigent

Alina Ibragimova, Violine

Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin

#### **Felix Mendelssohn Bartholdy**

„Die Hebriden“ – Konzertouvertüre h-Moll op. 26

#### **Richard Strauss**

Konzert für Violine und Orchester d-Moll op. 8

#### **Ludwig van Beethoven**

Sinfonie Nr. 6 F-Dur op. 68 („Pastorale“)

Konzerteinführung von Steffen Georgi:

18.45 Uhr, Ludwig-van-Beethoven-Saal

Übertragung auf rbbKultur am 1.6.2019 ab 20.04 Uhr

Das Konzert ist enthalten im berlinerjugendabo.

**+++ nur noch wenige Tickets verfügbar +++**

**Konzertkarten zu (59) / (49) / (29) / 20 €**

beim Besucherservice des RSB

Telefon 030 - 202 987 15, tickets@rsb-online.de, Fax 030 - 202 987 29

Charlottenstr. 56, 10117 Berlin | Mo-Fr 9.00-18.00 Uhr

www.rsb-online.de

**Pressekarten** zur Berichterstattung erfragen Sie bitte bei Frau Gembaczka unter 030 - 202 987 515 oder presse@rsb-online.de.

Ein Ensemble der

 Rundfunk  
Orchester  
Chöre